
Geschichte des mestizischen Europas

Helge Wendt

Geschichte des mestizischen Europas

Vermischung als Leitkategorie
europäischer Geschichtsschreibung



Springer VS

Helge Wendt
Max-Planck-Institut für
Wissenschaftsgeschichte
Berlin, Deutschland

ISBN 978-3-658-22457-8 ISBN 978-3-658-22458-5 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-22458-5>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2019

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Verantwortlich im Verlag: Frank Schindler

Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

*Dans toutes les pensées des hommes, il y
a du mélange: du meilleur et du pire.
(Georges Duhamel 1939)¹*

¹Georges Duhamel, Combat contre les ombres, Paris 1939, S. 135.

Inhaltsverzeichnis

Vorrede	1
Europäische Geschichte in einer globalen Geschichtswissenschaft?	4
Geschichtsschreibung und ihre disziplinären Erweiterungen	5
Nation und Multiperspektivität	9
Perspektiven europäischer Geschichte	17
Europa der Vermischungen	17
Komplexe Geschichtsschreibung in historischer Perspektive	25
Begriffsgeschichte der Vermischung	32
Kolonialgeschichte und Métissage	43
Geschichtsschreibung eines mestizischen Europas	59
Von der kolonialen zur europäischen Métissage	59
Eine mestizische Antike	66
Thales und der Ursprung der europäischen Wissenschaft	75
Métissage des Wissens im Mittelalter	81
Convivencia: Zusammenleben oder Vermischung in Spanien	84
Konfessionalisierung als Prozess der Vermischung	92
Herrscher der Frühen Neuzeit und Métissage	97

Diskurse: Nationalistische Dekorationen	108
Grenzen, Übergangsgebiete und konkurrierende Herrschaftsansprüche	110
Mestizierung und energetische Revolution.....	117
Zeit und Vermischungsprozesse	122
Für ein Forschungsprogramm eines mestizischen Europas	129
Das Eigene und das Fremde	129
Das kollektiv Totale	139
Das Teil im Totalen	144
Die Vielfalt und das Totale	148
Ausblick: Vermischungsforschung	155
Literatur	161
Personen- und Sachverzeichnis	173